

Syllabus

Kursbeschreibung

Titel der Lehrveranstaltung	Sprachen der Migration
Code der Lehrveranstaltung	87006
Zusätzlicher Titel der Lehrveranstaltung	
Wissenschaftlich-disziplinärer Bereich	GERM-01/C
Sprache	Deutsch
Studiengang	Lehrgang für den Unterricht Deutsch Zweite Sprache an Grundschulen mit italienischer Unterrichtssprache in Südtirol
Andere Studiengänge (gem. Lehrveranstaltung)	
Dozenten/Dozentinnen	Prof. Dr. Birgit Alber, Birgit.Alber@unibz.it https://www.unibz.it/en/faculties/education/academic-staff/person/41363
Wissensch. Mitarbeiter/Mitarbeiterin	
Semester	Zweites Semester
Studienjahr/e	1
KP	2
Vorlesungsstunden	20
Laboratoriumsstunden	0
Stunden für individuelles Studium	30
Vorgesehene Sprechzeiten	0
Inhaltsangabe	Thema dieser Lehrveranstaltung sind die Herkunftssprachen der Schüler mit Migrationshintergrund in Südtirol. Neben einem Überblick über den sozio-linguistischen Hintergrund der wichtigsten in Südtirol vertretenen Herkunftssprachen werden deren strukturelle Unterschiede zum Deutschen mit Hilfe der Methoden der Vergleichenden Sprachwissenschaft untersucht.

Themen der Lehrveranstaltung	• Herkunftssprachen von Schülern mit Migrationshintergrund in Südtirol • Soziolinguistische und typologische Einordnung der Herkunftssprachen • Ausgewählte Aspekte von didaktisch relevanten Unterschieden der Herkunftssprachen in Bezug auf das Deutsche (in Phonologie, Morphologie und Syntax)
Stichwörter	Herkunftssprachen, Migration
Empfohlene Voraussetzungen	
Propädeutische Lehrveranstaltungen	
Unterrichtsform	Vortrag, Übungen, Diskussion
Anwesenheitspflicht	Laut Studiengangsregelung
Spezifische Bildungsziele und erwartete Lernergebnisse	Disziplinäre Fähigkeiten Wissen und Verstehen Die Studierenden kennen die Merkmale der wichtigsten in Südtirol vertretenen Herkunftssprachen. Anwenden von Wissen und Verstehen Die Studierenden können didaktisch relevanten Merkmale der Herkunftssprachen erkennen und analysieren. Transversale Fähigkeiten Urteilen Die Studierenden können die didaktische Relevanz der Merkmale der Herkunftssprachen beurteilen und bewerten. Kommunikation Die Studierenden können die didaktisch relevanten Unterschiede der Herkunftssprachen erklären und beschreiben. Lernstrategien Die Studierenden können Lernstrategien im Bereich des Sprachvergleichs Herkunftssprachen-Deutsch reflektieren und Lehrstrategien erarbeiten.

Spezifisches Bildungsziel und erwartete Lernergebnisse (zusätzliche Informationen)	
Art der Prüfung	Schriftliche Prüfung mit Überprüfungsfragen und Übungsfragen
Bewertungskriterien	• inhaltliche Korrektheit der Analysen sprachlicher Phänomene • sprachliche Korrektheit der Analysen sprachlicher Phänomene unter Verwendung wissenschaftlicher Fachsprache
Pfichtliteratur	Ausgewählte Kapitel aus: Krifka, Manfred, et al. 2014. Das mehrsprachige Klassenzimmer. Über die Muttersprache unserer Schüler. Springer Verlag, Berlin/Heidelberg.
Weiterführende Literatur	im Verlauf der Veranstaltung
Weitere Informationen	
Ziele für nachhaltige Entwicklung (SDGs)	Weniger Ungleichheiten, Hochwertige Bildung